

## Allgemeine Erhebungen über die Kriegsgefangenen.

Auslegung von Fragekarten für die Angehörigen.

Das Kriegsgefangenenamt erläßt an alle Angehörigen und Bekannten der noch in Kriegsgefangenschaft befindlichen, vermißten oder internierten Deutschösterreicher folgenden Aufruf: In absehbarer Zeit werden nun endlich unsere noch in Kriegsgefangenschaft oder Internierung befindlichen deutschösterreichischen Staatsbürger in die Heimat zurückkehren. Damit nun bei der Rückkehr eine rasche und klaglose Abfertigung in jeder Art gewährleistet ist, andererseits um jedem Mißbrauch mit Erfolg vorzubeugen, wurde eine Evidenz aller noch nicht Heimgekehrten errichtet. In allen Trafsiten, amtlichen Auskunftsstellen, bei allen Angehörigenorganisationen von Kriegsgefangenen und deren Verbänden, außerhalb Wiens auch bei den Gemeindeämtern sind Fragekarten kostenlos erhältlich.

Alle Angehörigen, die noch jemanden aus dem Kreise ihrer Familie oder Verwandten zu erwarten haben oder vermissen, werden im eigensten Interesse dringendst aufgefordert, sofort für jede noch nicht heimgekehrte Person eine solche Karte so genau als möglich auszufüllen und an die auf der Karte bezeichnete Adresse abzusenden.